

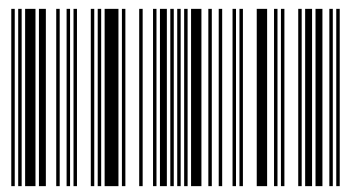
## Bildung für ganzheitliche Nachhaltigkeit bzw. globale Verantwortung

Womit beschäftigen wir uns? Warum? Gibt es überhaupt ein Warum, oder möchten wir - wo wir nicht gezwungen werden - einfach "FREI aussuchen"? Mit welchen Motiven? FREI? Um wen geht es uns? Ego-Interessen, Familie, Freunde, Interessenslobby - was noch? Ein bisschen spenden noch für die Probleme der Welt? Wann stimmen die Verhältnismäßigkeiten? Mit welcher Verhältnismäßigkeit kann die Welt überleben? Wann haben Motive wie "Ganzheitlichkeit", "Nachhaltigkeit", "globale Verantwortung" ihren passenden Stellenwert? Ist das überhaupt erreichbar bzw. menschenmöglich, oder hindern uns Instinktreste und Psychofaktoren, Tellerrand-Bindungen und Gesellschaft zu sehr? Das Buch geht auf Spurensuche nach Möglichkeiten einer "Rettung der Welt", vor allem im Inneren des Menschen. Viel spricht dafür, dass alles zu spät sein kann - vor allem sicherlich, wenn wir uns nicht gründlich danach fragen. Die Autorin schaut in die Grundlagenwissenschaften, die "Mainstream-Wirklichkeit" und auf "Alternativen". Sie analysiert auch ungewohnte Methoden wie "Organisches Denken" und "Licht-Liebes-Arbeit". Sie ist seit langem ein Profi in Kommunikation mit Tieren, und "alternativ verheiratet" mit dem Gründer der "Schenker-Bewegung". Sie bekam es mit bewegenden Antworten zu tun...



### Anke Rochelt

Geb. 14.12.1971. 'Verheiratet' mit 'Aussteiger' "Öff Öff"; gemeinsamer Sohn Aljoscha. Industriekauffrau u Fremdsprachenkorrespondentin. Diplompädagogin, Nebenfächer Soziologie / Friedens- u Konfliktforschung. International ausgebildete Leiterin einer gewaltfreien Hundeschule für Menschen u Tiere. Gründerin der Bildungswerkstatt lilitopia(.de)



978-3-639-48603-2

Bildung für ganzheitliche Nachhaltigkeit

Rochelt

Reihe Humanwissenschaften



Anke Rochelt

## Bildung für ganzheitliche Nachhaltigkeit bzw. globale Verantwortung

„Globale Identifikation“ statt „Bruchstücksdenken oder -Vergeltung“

 AkademikerVerlag